

Aufgepasst mit ADACUS



Sicheres Verhalten im Straßenverkehr zu trainieren, ist auch schon für die jüngsten Verkehrsteilnehmer „lebenswichtig“.

Deshalb bietet der ADAC für Schüler der ersten Jahrgangsstufe das 45-minütige Programm „Aufgepasst mit ADACUS“ an. Damit sollen die Eltern und Lehrer bei ihren Bemühungen zur Verkehrserziehung unterstützt werden.

Am Dienstag, 15. November 2016, fand an der Grundschule Wenzenbach dieses kostenlose



Verkehrssicherheitstraining mit dem Raben ADACUS statt. In einem kindgerechten Programm führte Frau Bärbel Langbein die Erstklässler spielerisch an ihre Rolle als Fußgänger im Straßenverkehr heran. Ein Zebrastreifen wurde ausgerollt, eine Ampel aufgestellt und die Kinder wurden mit dem Verkehrsablauf an Fußgängerampeln und Fußgängerüberwegen vertraut gemacht. Dabei spielten die kleinen Verkehrsteilnehmer die Rollen von Fußgänger, Auto und Motorrad, um interaktiv das Miteinander der jeweiligen Verkehrsteilnehmergruppen zu erleben.



Besonderen Wert legte Frau Langbein dabei auf den wichtigen Blickkontakt zwischen Fußgänger und Autofahrer. Dieser Aspekt wurde mehrfach geübt und verinnerlicht.

Der kleine, blau gefiederte Vogel „ADACUS“ als Namensgeber des Programms passte dabei stets auf, dass die Kinder alles richtig machten.

Das Lernziel der Veranstaltung, notwendige Verhaltensweisen bei der Überquerung der Fahrbahn an der Fußgängerampel und dem Zebrastreifen zu verinnerlichen, wurde in allen Punkten erreicht.

Als Erinnerung erhielt jede Schülerin bzw. jeder Schüler den ADACUS-Aufkleber sowie eine tolle Urkunde.

Sigrid Dost-Reichel
Grundschule Wenzelbach
Verkehrs- und Sicherheitsbeauftragte